

Münchener Straße beim Bahnhof (Stadt Pfaffenhofen + Landkreis Pfaffenhofen)

Zwischen der Kreuzung mit der Schrobenhausener Straße und dem Mühlweg gibt es zahlreiche Einfahrten (Bild 1, rote Punkte). Einfahrten sind für Radfahrer gefährlich, noch dazu ist der benutzungspflichtige Radweg für den von Süden kommenden Radfahrer auf der linken Seite, was die Situation verschlimmert. Zwischen dem Stocker-Biergarten und der Kreuzung ist der Weg lediglich für Fußgänger freigegeben. Vom Süden kommende Radfahrer müssten hier zweimal auf die andere Seite der B13 wechseln (siehe rote Linie).

Die Lücke im Radweg ließe sich wahrscheinlich schließen, auch wenn die Anrainer keinen Grund hergeben. Die Straße hat hier eine Beule, so dass man von der Straße etwas wegnehmen konnte, um die Mindestbreite für den Radweg zu erhalten. Ein Lückenschluss des Radweges würde zwar die rechtliche Situation verändern, die Gefährlichkeit des Abschnittes bliebe aber erhalten.

Der beschriebene Abschnitt ist ein Teil des Bayernetzes für Radler, einer Sammlung von Radrouten, in die nur Strecken aufgenommen werden dürfen, die man ruhigen Gewissens auch mit Kindern fahren kann. Dieses Teilstück am Bahnhof wird diesem Kriterium nicht gerecht.

Für Radfahrer, die in Süd-Nordrichtung bzw. umgekehrt unterwegs sind, kann das Problem nur durch einen Radweg neben der Ilm gelöst werden. Das bereits jetzt bestehende Teilstück müsste bis zur Schellermühle in Reisgang verlängert werden. Auf dem Satellitenfoto und auf der topologischen Karte erkennt man, dass Teile dieses Abschnittes (violett gekennzeichnet) bereits vorhanden sind. Falls es nicht möglich sein sollte, den Weg bis zum Mühlweg durchgehend zu bauen, würden sich noch zwei Schmalspurlösungen anbieten:

- Die Bahn hat einen Weg von der B13 hinunter zur Ilm bauen lassen, der parallel zu den Entwässerungsrohren der Bahnunterführung liegt (auf der Karte mit ??? gekennzeichnet). Auch auf ihm könnte man den Radverkehr hinunter zur Ilm leiten, um die Einfahrten zu vermeiden.
- Auf dem Satellitenbild erkennt man am vierten Punkt von unten gezählt einen Abzweig nach links, auf dem man zur Ilm hinunter kommen würde.

Da bauliche Maßnahmen ihre Zeit brauchen, schlage ich als kurzfristige Maßnahme vor,

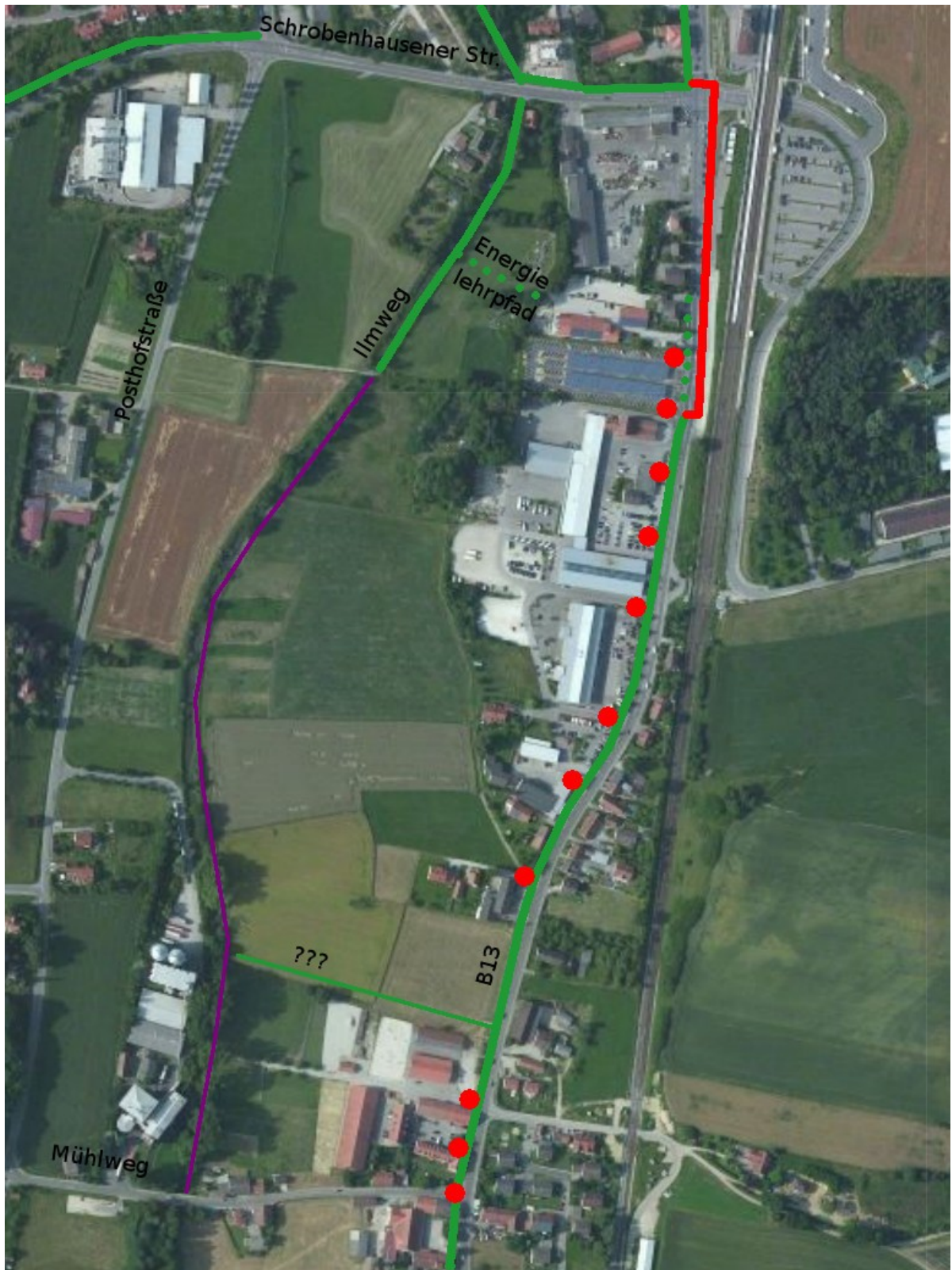
- die Radwegbenutzungspflicht auf der B13 auf dem Teilstück zwischen dem Mühlweg und der Schrobenhausener Straße aufzuheben,
- statt dessen das Schild 239 anzubringen mit der Tafel: Radfahren in beiden Richtungen frei
- und an allen Einmündungen die Radspur rot zu markieren.

Radweglückenschluss an der Münchner Straße (Stadt Pfaffenhofen)

Das fehlende Teilstück an der Münchner Straße sollte geschlossen werden. Da drei Anrainer hierfür keinen Grund hergeben wollen, sollte geprüft werden, ob man nicht einen Meter von der Straße nehmen könnte, noch dazu wo diese hier einen regelrechten Bauch aufweist.

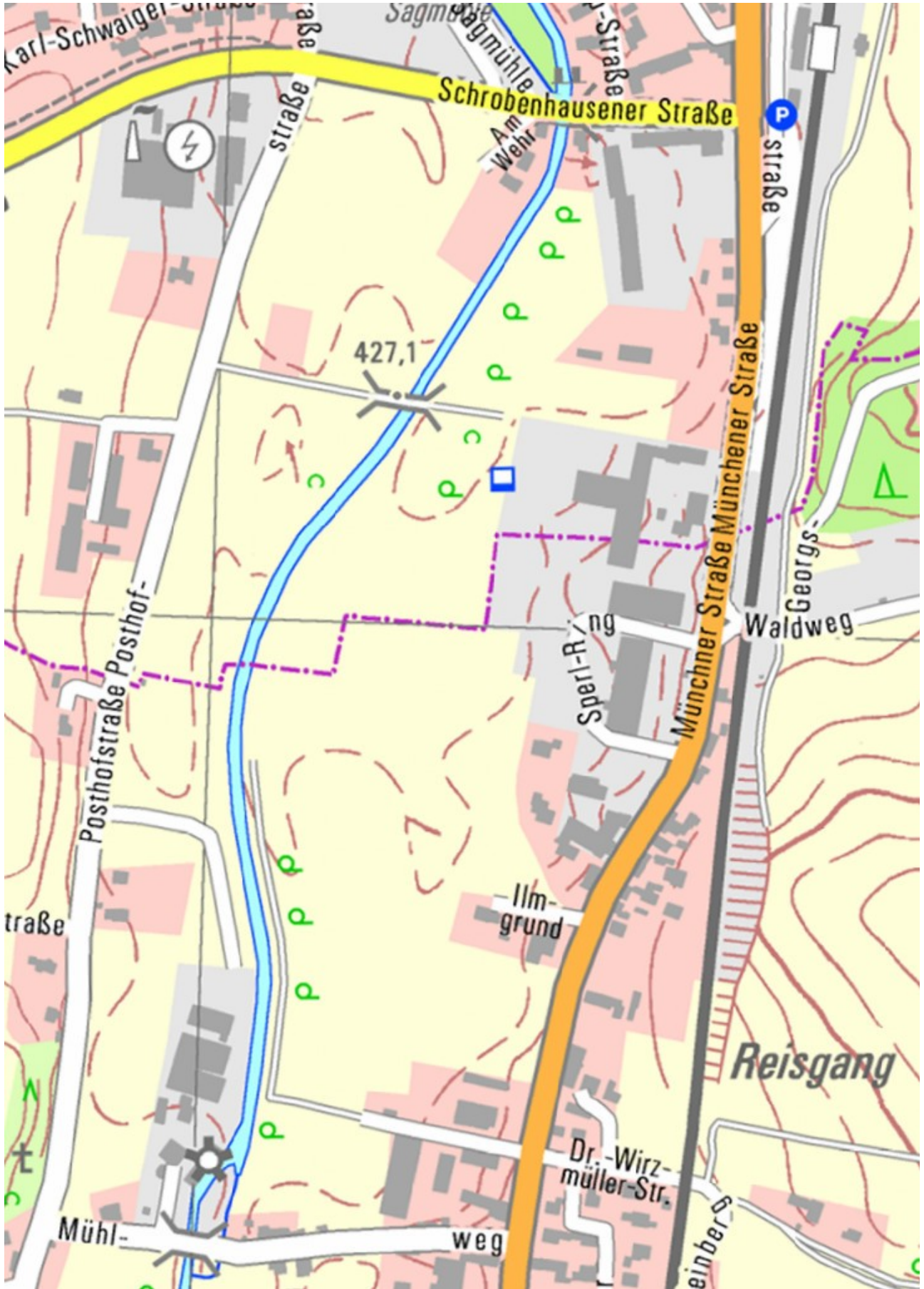
Radweglückenschluss an der Schrobenhausener Straße (Stadt Pfaffenhofen)

Das Teilstück zwischen Ilmweg und Posthofstraße sollte geschlossen werden. Auf diesem Teilstück ist lediglich eine Einfahrt zum Sägewerk, weist also keine Gefahrenpotential auf.



[Kartenquelle: Bing.tms]

- Legende:
- grün → bereits vorhandene Wege für den Radverkehr
 - rote Punkte → Einmündungen auf der linken Seite der B13
 - violett → möglicher Weg neben der Ilm



[Kartenquelle: TOP10, Bay. Landesvermessungsamt]